

Givaudan SA

Givaudan N | Valor 1064593 | Symbol GIVN

Investment Case: Kurskorrektur und Dividendenabschlag

Givaudan hat mit dem Jahresergebnis 2016, vor allem bei der Margenentwicklung, nicht überzeugt. Seit dem Allzeithochst im Juli 2016 hat die Aktie 17 % verloren und auch um satte 20 % schlechter performt als der Gesamtmarkt SMI. Damit müsste jetzt aber das schwierigere Umfeld, trotz einer anspruchsvollen Vergleichsbasis in der ersten Jahreshälfte 2017, im Kurs eingepreist sein. Givaudan bleibt Marktführer in einer attraktiven Industrie und mit hoher Profitabilität, guter Generierung von freien Cashflows und einer hohen Aktionärsfreundlichkeit. Seit dem 27. März 2017 notiert der Kurs der Givaudan Aktie ex-Dividende.

Quelle: ZKB

Wesentliche Anlegerinformationen

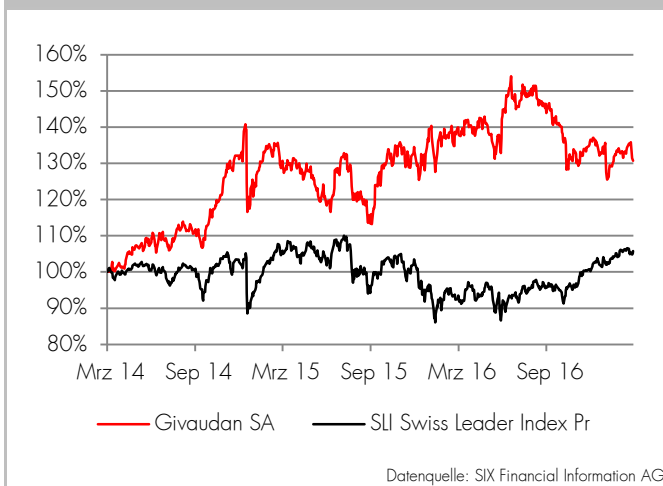
Kurs per 29. März 2017	CHF 1'787
Einstufung ZKB	Übergewichten
Erwartete Relativperformance	+6 %
Börsenkapitalisierung	CHF 16.4 Mrd.
Free Float	86 %

Kennzahlen* (in CHF)

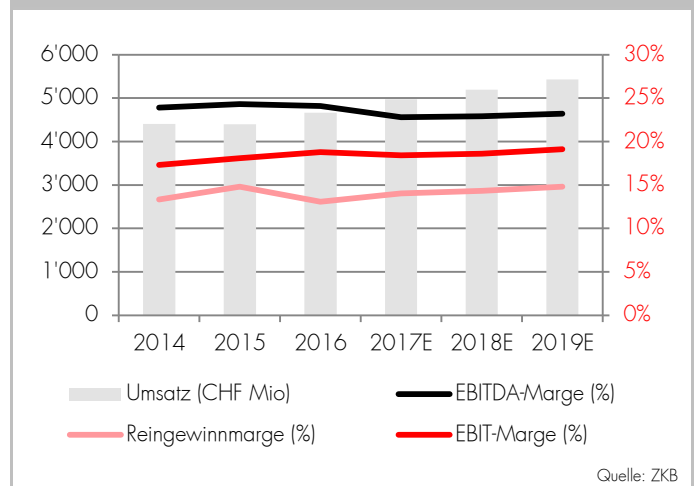
	2016	2017E	2018E
Gewinn pro Aktie	69.35*	73.8*	78.9*
Gewinnwachstum	3.4 %	6.5 %	6.8 %
Dividendenrendite	3.2 %	3.3 %	3.4 %
Kurs-Gewinn-Verhältnis	25.7 x	24.1x	22.6x
EBIT-Marge	18.8 %	18.4 %	18.6 %

*Bereinigt um ausserordentliche Faktoren und Abschreibungen auf immaterielles Anlagevermögen

3-Jahres-Chart (29. März 2014 bis 29. März 2017)



Umsatz- und Margenentwicklung 2014-2019E



Unternehmensbeschreibung

Givaudan ist der globale Marktführer in der Aroma- und Riechstoffindustrie. Der Kundenkreis besteht hauptsächlich aus Nahrungsmittelkonzernen und Anbietern von Haushalts- und Körperpflegeprodukten. Dabei entfällt in etwa je die Hälfte des Umsatzes auf Aromen und Riechstoffe. Die Mehrzahl des Umsatzwachstums wurde in den vergangenen Jahren in den Schwellenländern erzielt. In Europa, Afrika und im mittleren Osten sind im Geschäftsjahr 2016 rund 34 % des Umsatzes, in Nordamerika 25 %, in Asien 28 % und in Lateinamerika 13 % des Umsatzes erzielt worden. Die in Vernier, Genf domizilierte Gesellschaft wurde 1895 gegründet und beschäftigt rund 10'400 Mitarbeitende.

Quelle: ZKB